

0654 Ausbildung zur Heimhilfe inklusive UBV-Modul

Heimhilfe arbeitet vorrangig mobil im Wohnbereich von betreuungsbedürftigen Menschen. Die Aufgaben werden eigenverantwortlich erledigt und die Ausbildung soll Fach- und Sozialkompetenz sowie Sicherheit vermitteln, um den Beruf erfolgreich auszuüben. Die Ziele des Unterrichts richten sich nach den Anforderungen der Praxis und dem Berufsbild.

Die Zielgruppe:

Alle Personen, die ein berufliches oder privates Interesse an dieser Ausbildung haben.

Das Ziel:

Sie unterstützen betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens. Ihre Arbeit verrichten Sie im Team mit der Hauskrankenpflege und den Angehörigen der Mobilen Betreuungsdienste.

Die Voraussetzungen:

- Besuch des Informationsabends ist verpflichtend! Buchung erst nach dem Infoabend möglich!
- Mindestalter 18 Jahre
- Ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung und
- Polizeiliches Führungszeugnis (beides am 1. Kurstag)
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Erforderliche Impfungen nach den Vorgaben des Bundesministeriums

Die Lehrinhalte:

- Dokumentation
- Ethik und Berufskunde
- Erste Hilfe
- Grundzüge der Hygiene
- Grundpflege der Beobachtung
- Grundzüge der Pharmakologie
- Grundzüge der angewandten Ernährungslehre und Diätkunde
- Grundzüge der Ergonomie und Mobilisation
- Haushaltsführung
- Grundzüge der Gerontologie
- Grundzüge der Kommunikation
- Grundzüge der sozialen Sicherheit

Die praktische Ausbildung absolvieren Sie in einer ambulanten Einrichtung im Ausmaß von 120 Stunden sowie in (teil-)stationären Einrichtungen im Ausmaß von 80 Stunden.

Die Dauer:

Die Ausbildung zum Heimhelfer beträgt insgesamt 400 Stunden.



Kursbuchung und weitere Details unter **0654** im WIFI-Kundenportal:

www.wifi.at/ooe

0654 Ausbildung zur Heimhilfe inklusive UBV-Modul

Die Praktika:

Vor der UBV-Prüfung sind 40 Stunden Praktikum im Bereich stationäre Langzeitpflege zu absolvieren. Diese 40 Stunden dürfen erst nach der Hälfte der UBV-Theorieeinheiten begonnen werden. Natürlich können die zweiten 40 Stunden Praktikum im Bereich stationäre Langzeitpflege direkt angehängt werden.

Bis spätestens zur komm. Abschlussprüfung Heimhilfe müssen auch die zweiten 40 Stunden Praktikum im Bereich stationäre Langzeitpflege absolviert sein. Zusätzlich dazu sind bis zur komm. Abschlussprüfung Heimhilfe im Modul Heimhilfe 120 Stunden Praktikumsstunden im mobilen Dienst/Hauskrankenpflege zu absolvieren.

Die Prüfung:

In der Ausbildung wird schriftlich und mündlich geprüft.

Voraussetzungen für den Prüfungsantritt:

- 90%-ige Anwesenheit im Kurs
- Positiv beurteilte Einzelprüfungen
- Positiv beurteilte Praktika

Der Lehrgangleiter:

Dr. PhDr. Christian Helfenschneider, MSc. M.Ed MEd